

Entwurf

Verordnung der Landesregierung vom 2018, mit der die Arbeitsstoffe-Verordnung, die Bauarbeiterschutz-Verordnung und die Gesundheitsüberwachungs-Verordnung geändert werden

Aufgrund der §§ 3 Abs. 6, 11 Abs. 4, 12 Abs. 7, 13 Abs. 4, 16 Abs. 4, und 23 des Tiroler Bedienstetenschutzgesetzes 2003, LGBl. Nr. 75, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 32/2017, wird verordnet:

Artikel I

Die Arbeitsstoffe-Verordnung, LGBl. Nr. 136/2003, zuletzt geändert durch die Verordnung LGBl. Nr. 130/2015, wird wie folgt geändert:

1. Im Abs. 2 des § 2 werden in der lit. a das Zitat „BGBI. I Nr. 109/2015“ durch das Zitat „BGBI. I Nr. 44/2018“, das Zitat „BGBI. I Nr. 189/2013“ durch das Zitat „BGBI. I Nr. 163/2015“ und das Zitat „BGBI. I Nr. 193/2013“ durch das Zitat „BGBI. I Nr. 44/2018“ ersetzt.

2. Im Abs. 1 des § 11 wird das Zitat „BGBI. II Nr. 237/1998, zuletzt geändert durch BGBI. II Nr. 186/2015“ durch das Zitat „BGBI. II Nr. 237/1998, in der Fassung der Verordnung BGBI. II Nr. 186/2015“ ersetzt.

3. Die Überschrift des § 17 hat zu lauten:

„Anwendung von Bestimmungen der Grenzwerteverordnung 2018“

4. Im Abs. 1 des § 17 wird das Zitat „Grenzwerteverordnung 2011 – GKV 2011, BGBI. II Nr. 253/2001, zuletzt geändert durch die Verordnung BGBI. II Nr. 186/2015“ durch das Zitat „Grenzwerteverordnung 2018 – GKV 2018, BGBI. II Nr. 253/2001, zuletzt geändert durch die Verordnung BGBI. II Nr. XXX/2018“ ersetzt.

5. In den Abs. 3 bis 18 des § 17 wird das Zitat „GKV 2011“ jeweils durch das Zitat „GKV 2018“ ersetzt.

6. In den Abs. 9 und 10 des § 17 wird jeweils in den lit. b das Zitat „BGBI. I Nr. 109/2015“ durch das Zitat „BGBI. I Nr. 44/2018“ und das Zitat „BGBI. I Nr. 189/2013“ durch das Zitat „BGBI. I Nr. 163/2015“ ersetzt.

7. Im Abs. 3 des § 18 wird das Zitat „GKV 2011“ durch das Zitat „GKV 2018“ ersetzt.

8. Im § 22 wird am Ende der Z 8 der Punkt durch einen Beistrich ersetzt und folgende Z 9 angefügt:

„9. Richtlinie 2017/164/EU der Kommission vom 31. Januar 2017 zur Festlegung einer vierten Liste von Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten in Durchführung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und zur Änderung der Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG und 2009/161/EU, ABl. 2017 Nr. L 27, S. 115.“

9. Die Überschrift des § 23 hat zu lauten:

„Inkrafttreten“

Artikel II

Die Bauarbeiterschutzes-Verordnung, LGBI. Nr. 141/2003, zuletzt geändert durch die Verordnung LGBI. Nr. 130/2015, wird wie folgt geändert:

1. *Im Abs. 1 des § 2 wird das Zitat „BGBI. II Nr. 33/2012“ durch das Zitat „BGBI. II Nr. 241/2017“ ersetzt.*
2. *Im Abs. 6 des § 2 werden das Zitat „BGBI. I Nr. 109/2015“ durch das Zitat „BGBI. I Nr. 44/2018“ ersetzt und nach dem Zitat „BGBI. I. Nr. 105/2013“ die Wortfolge „in der Fassung des Gesetzes BGBI. I Nr. 109/2015“ eingefügt.*
3. *Im Abs. 7 des § 2 wird das Zitat „der Grenzwertverordnung 2011 – GKV 2011, BGBI. II Nr. 253/2001, zuletzt geändert durch die Verordnung BGBI. II Nr. 186/2015,“ durch das Zitat „der Grenzwertverordnung 2018 – GKV 2018, BGBI. II Nr. 253/2001, zuletzt geändert durch die Verordnung BGBI. II Nr. XXX/2018“ ersetzt.*
4. *Im Abs. 17 des § 2 wird das Zitat „GKV 2011“ durch das Zitat „GKV 2018“ ersetzt.*
5. *Im § 4 wird am Ende der Z 2 der Punkt durch einen Strichpunkt ersetzt und folgende Z 3 angefügt:
„3. Richtlinie 2017/164/EU der Kommission vom 31. Januar 2017 zur Festlegung einer vierten Liste von Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten in Durchführung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und zur Änderung der Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG und 2009/161/EU, ABl. 2017 Nr. L 27, S. 115.“*
6. *Die Überschrift des § 5 hat zu lauten:*

„Inkrafttreten“

Artikel III

Die Gesundheitsüberwachungs-Verordnung, LGBI. Nr. 131/2003, zuletzt geändert durch die Verordnung LGBI. Nr. 130/2015, wird wie folgt geändert:

1. *§ 1 hat zu lauten:*

„§ 1

Anwendung von Bestimmungen der Verordnung über die Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz

(1) Auf die Durchführung von Eignungs- und Folgeuntersuchungen sind die §§ 2 und 3 und die darauf Bezug habenden Teile der Anlagen 1 und 2 der Verordnung über die Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz 2017 (VGÜ 2017), BGBI. II Nr. 27/1997, zuletzt geändert durch die Verordnung BGBI. II Nr. XXX/2018, mit der Maßgabe sinngemäß anzuwenden, dass

- a) an die Stelle des Wortes „Arbeitnehmer/innen“ jeweils das Wort „Bedienstete“ in der jeweils grammatikalisch richtigen Form und an die Stelle der Wortfolge „am Schichtende“ jeweils die Wortfolge „am Ende der Regeldienstzeit“ treten,
- b) in den §§ 2 und 3 VGÜ 2017 die Überschriften entfallen,
- c) im § 2 Abs. 1 Z 13, 2, 3 und 4 VGÜ 2017 an die Stelle der Verweisung auf die §§ 4 und 41 ASchG jeweils die Verweisung auf die sinngemäß entsprechenden Bestimmungen der §§ 4 und 13 Abs. 2 TBSG 2003 tritt und
- d) im § 2 Abs. 3 Z 2 das Zitat „Grenzwertverordnung 2011 (GKV 2011), BGBI. II Nr. 429/2011“ durch das Zitat „Grenzwertverordnung 2018 (GKV 2018), BGBI. II Nr. 253/2001, zuletzt geändert durch die Verordnung BGBI. II Nr. XXX/2018“ ersetzt wird.

(2) Die Abs. 7a bis 7c des § 6 VGÜ 2017 gelten nicht.

2. *Im Abs. 2 des § 2, im § 3 sowie im Abs. 1 des § 5 wird das Zitat „VGÜ“ jeweils durch das Zitat „VGÜ 2017“ ersetzt.*

3. *Im § 10 wird am Ende der Z 7 der Punkt durch einen Strichpunkt ersetzt und folgende Z 8 angefügt:*

„8. Richtlinie 2017/164/EU der Kommission vom 31. Januar 2017 zur Festlegung einer vierten Liste von Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten in Durchführung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und zur Änderung der Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG und 2009/161/EU, ABl. 2017 Nr. L 27, S. 115.“

4. Die Überschrift des § 11 hat zu lauten:

„Inkrafttreten“

**Artikel IV
Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Der Landeshauptmann:

Der Landesamtsdirektor: